KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein
Ortsgemeinde Heinzenhausen
AGS-Schlüssel: 33608038

Stichtag: 31.01.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 251

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 15

Einwohner gesamt: 266

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	117	46,614	134	53,386	251	100
davon Ausländer	13	52	12	48	25	9,96
Einwohner nur mit Nebenwohnung	6	40	9	60	15	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	6,667
gesamt	**123**	**46,241**	**143**	**53,759**	**266**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	8	3,187	10	3,984	18	7,171
10-19 Jahre	12	4,781	7	2,789	19	7,57
20-29 Jahre	7	2,789	11	4,382	18	7,171
30-39 Jahre	13	5,179	18	7,171	31	12,351
40-49 Jahre	14	5,578	14	5,578	28	11,155
50-59 Jahre	15	5,976	17	6,773	32	12,749
60-69 Jahre	30	11,952	35	13,944	65	25,896
70-79 Jahre	14	5,578	10	3,984	24	9,562
80-89 Jahre	4	1,594	11	4,382	15	5,976
90-99 Jahre	0	0	1	0,398	1	0,398
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**117**	**46,614**	**134**	**53,386**	**251**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	1,195	3	1,195	6	2,39
3-5 Jahre	1	0,398	4	1,594	5	1,992
6-15 Jahre	11	4,382	7	2,789	18	7,171
16-17 Jahre	2	0,797	1	0,398	3	1,195
18-20 Jahre	4	1,594	4	1,594	8	3,187
gesamt	**21**	**8,367**	**19**	**7,57**	**40**	**15,936**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	0	0	0	0	0	0
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	0	0	2	0,797	2	0,797
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,398	1	0,398	2	0,797
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,797	2	0,797	4	1,594
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,398	1	0,398	2	0,797
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**4**	**1,594**	**6**	**2,39**	**10**	**3,984**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	62	24,701	95	37,849	157	62,55
römisch-katholisch	17	6,773	13	5,179	30	11,952
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,398	1	0,398	2	0,797
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	1,195	2	0,797	5	1,992
ohne Angabe, gemeinschaftslos	34	13,546	23	9,163	57	22,709
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**117**	**46,614**	**134**	**53,386**	**251**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	43	17,131	38	15,139	81	32,271
verheiratet	57	22,709	60	23,904	117	46,614
verwitwert	7	2,789	20	7,968	27	10,757
geschieden	10	3,984	14	5,578	24	9,562
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,797	2	0,797
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**117**	**46,614**	**134**	**53,386**	**251**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.